

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Paul Böhme in Zwickau, Inhabers einer Musikalienhandlung in Firma Herm. Rahnt daselbst, wird nach Abhaltung des Schlußtermins hiermit aufgehoben.

Zwickau, den 3. Oktober 1901.

Königliches Amtsgericht
J. B.
Dr. Heinze, Assessor.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers Wilhelm Heinen, Inhabers der Firma „Johannes Schuth Nachf.“ zu Prüm, ist am 3. Oktober 1901, vormittags 10¹/₂ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Prozeßagent Wilhelm Otten zu Prüm. Konkursforderungen sind bis 23. Oktober 1901 bei dem unterzeichneten Gericht anzumelden. Allgemeiner Prüfungstermin und erste Gläubigerversammlung am 31. Oktober 1901, vormittags 9 Uhr. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 23. Oktober 1901 Anzeige zu machen.

Prüm, den 3. Oktober 1901.

Königliches Amtsgericht. II.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Einem verehrten Verlagsbuch- und Kunsthandel teile ich ganz ergebenst mit, daß ich mein Geschäftslokal von der Friedrichstraße 53 nach der besten Geschäftslage Brombergs, Danzigerstraße 1, verlegt habe.

Ich danke allen Geschäftsfreunden für das mir in meiner sechsjährigen Thätigkeit entgegengebrachte Wohlwollen und auch meinem Kommissionsär Herrn K. F. Koechler in Leipzig für die außerordentlich gute Wahrnehmung meiner Interessen.

Gleichzeitig bemerke ich noch, daß ich ein neues Unternehmen „Abtichts Bücher-Lese-Anstalt für literarische Neuigkeiten“ ins Leben gerufen habe, und bitte alle Herren Verleger, die für dies Unternehmen Interesse haben, sich mit mir direkt in Verbindung setzen zu wollen.

Indem ich bitte, mir das Wohlwollen auch ferner in meinem neuen, hocheleganteringerichteten Geschäftslokale bewahren zu wollen, zeichne ich in größter Hochachtung

ergebenst

Bromberg, im Oktober 1901.

G. Abicht, Buch- u. Kunsthandlung
und

Abtichts Bücher-Lese-Anstalt für literarische Neuigkeiten.

achtundsechzigster Jahrgang.

Genf, den 1. Oktober 1901.
Rue Calvin 9.

P. P.

Hiermit beehren wir uns, Sie davon in Kenntnis zu setzen, dass wir, um uns ausschliesslich unserer Verlagsanstalt und unserer Druckerei zu widmen, mit heutigem Tage unser Antiquariat den Herren F. Baumgartner & Cie. übergeben, die unsere Geschäftsbeziehungen fortsetzen werden.

Indem wir für das uns ununterbrochen gezeigte Vertrauen danken, bitten wir, dasselbe auch auf unsere Nachfolger zu übertragen, von denen der eine während mehrerer Jahre zu unseren Mitarbeitern zählte, und die dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen bestrebt sein werden.

Ch. Eggimann & Cie.

F. Baumgartner & Cie. in Genf.

Genf, den 1. Oktober 1901.
Rue Calvin 9.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Ankündigung beehren wir uns, Sie zu benachrichtigen, dass wir mit heutigem Tage die

Antiquariats - Buchhandlung

Ch. Eggimann & Cie.

übernehmen und deren Geschäfte fortsetzen. Ueberzeugt, dass Sie uns dasselbe Vertrauen wie unseren Vorgängern zuwenden werden, geben wir die Versicherung, dass wir stets bestrebt sein werden, dasselbe zu verdienen.

Unsere Vertretung bleibt in den Händen des Herrn G. Hedeler in Leipzig.

Hochachtungsvoll

F. Baumgartner & Cie.

Wir bringen hierdurch zur gef. Kenntnis, dass unser bisheriger Mitinhaber Herr Ludwig Loeffler aus unserer Firma ausgeschieden ist. Alleiner Inhaber der Firma verbleibt Herr Richard Schuster.

Berlin, im Oktober 1901.

Schuster & Loeffler in Berlin.

Die Auslieferung der Karl Fr. Pfau'schen Verlagswerke hat die Firma Ed. Kummer in Leipzig für mich freundlichst übernommen.

Nordhausen.

Fr. Eberhardt,

Verlagsbuchhandlung.

Berlin, den 9. Oktober 1901.
S.W., Friedrichstrasse 16.

Hierdurch bringen wir zur Anzeige, dass wir mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten sind und Herr Otto Klemm in Leipzig unsere Kommission übernommen hat.

Hochachtungsvoll

Verlag der
„Allgemeinen Naturforscher-Zeitung“.

Bibliothek der Gesamt-Litteratur (Hendel).

Wir beehren uns, anzuzeigen, daß die Herren

Albert Koch & Comp.,

Bar-Sortiment

= in Stuttgart, =

vollständiges Lager der Bibliothek

in allen Ausgaben — geheftet, einfach gebunden, Geschenkband — von jetzt ab halten u. zu unseren Originalpreisen liefern werden.

Die Herren Albert Koch & Comp. haben ihr Lager stark ausgestattet, so daß jede Bestellung sofort ausgeführt werden kann.

Hochachtungsvoll

Halle a/S., Oktober 1901.

Otto Hendel Verlag.

Um meiner hierorts unter der Firma Buchdruckerei von Joh. B. Thoma „Zum Gutenberg“ bestehenden Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung eine größere Ausdehnung zu geben, habe ich mich entschlossen, mit dem verehrlichen Buchhandel in direkten Verkehr zu treten. Herr Robert Hoffmann in Leipzig hatte die Güte, meine Kommissionen zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Lindau i/Bod., den 1. Oktober 1901.

Buchdruckerei von Joh. B. Thoma
„Zum Gutenberg“.

Verkaufsaufträge.

Nach dem Tode des Verfassers sind die Auflagenreste nachstehender Werke im ganzen oder geteilt mit allem Verlagsrecht billig zu verkaufen:

Prinzinger, Dr. A., Die älteste Geschichte des bayr.-österr. Volksstammes. I. Theil. Salzburg 1856.

— Der Stammsitz des bayr.-österr. Volksstammes Noricum und seine Umgebung. Salzburg 1861.

— Die Grundsätze der altdeutschen Schriftsprache. Ein Gegensatz zur Lehre Jacob Grimms und seiner Schule. Salzburg 1860.

Nähere Anfragen vermittelt

Hermann Nögelsbach

H. Dieter's Sortiments-Buchhandlung
in Salzburg, Ludwig Victorplatz.

Gut eingeführte Antiquariatsbuchhandlung in einer schönen Stadt der Alpenländer mit großem Fremdenverkehr ist Familienverhältnisse wegen um angemessenen Preis zu verkaufen. Ernstgemeinte Anfragen von zahlungsfähigen Käufern befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 3128.

Die Restbestände eines gangbaren Romanes, eines Prachtwerkes und eines illustrierten Pariser Führers sollen wegen Aufgabe des Verlages billig verkauft werden.

Anfragen unter 2946 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.